



Für Einzelreisende:

Wöchentliche Stadtführung durch die historische Altstadt Pfullendorf

Von 8. Mai bis 30. Oktober 2020 finden jeden Freitag kostenlose Stadtführungen durch Pfullendorfs Altstadt mit ihren liebevoll restaurierten Fachwerkhäusern und zahlreichen historischen Sehenswürdigkeiten statt.

Dauer: ca. 1,5 - 2 Stunden
Treffpunkt: freitags, 14 Uhr, Marktplatz, vor der Tourist-Info
Kosten: kostenlos

– Keine Anmeldung erforderlich –

Öffentliche Erlebnisführungen:

Dorfgeplauder – Ostrach anno 1822
5. April / 3. Mai / 21. Mai / 18. Juni / 16. Juli / 2. August
20. August / 17. September / 15. Oktober / 25. Oktober

Räuber-Streifzug durch Pfullendorf
17. Mai / 12. August

Gaunertreff und Räuberzinken
5. April / 14. Juni / 27. September / 25. Oktober

Familienführung – Auf der Spur der Räuber
3. Juni / 8. September / 27. Oktober

Durch die Pfullendorfer Unterwelt:
15. April / 10. Juni / 29. Juli / 19. August / 20. September

Kirchen-Tour Pfullendorf
09. Oktober

Obertor-Führung
28. Juni / 26. Juli / 13. September

Fachwerkführung Pfullendorf
31. Mai

Detaillierte Informationen zu Uhrzeiten und Preisen entnehmen Sie unserer Homepage. Anmeldungen je nach Führung unbedingt erforderlich!

Hinweise:

Alle Führungen finden auch bei Regenwetter statt. Bei Temperaturen ab 37°C behalten wir uns eine Absage der Kostümführungen vor.

Die Gruppengröße liegt bei **max. 25 Personen**. Größere Gruppen werden entsprechend auf mehrere Gästeführer aufgeteilt und die Kosten werden pro Gruppe fällig. Ist eine Aufteilung nicht möglich, fallen **je weitere Person 3 Euro** an, bis max. 30 Personen.

Um **Einhaltung der vereinbarten Zeit** wird gebeten, da sonst die Führung nicht garantiert werden kann. Bei absehbarer Verspätung der Gruppe bitten wir um rechtzeitige telefonische Benachrichtigung (ca. 30 Minuten vor Führungsbeginn) des durch die Tourist-Information bekannt gegebenen Gästeführers.

Bei der kurzfristigen **Stornierung** einer bereits gebuchten Stadtführung (ab 24 Stunden vor vereinbartem Termin) sowie **Nichterscheinen** der Gruppe behalten wir uns das Recht vor, den vollen Preis für die Stadtführung in Rechnung zu stellen.



**Ferienregion Nördlicher Bodensee
Tourist-Information Pfullendorf**

Kirchplatz 1 · D-88630 Pfullendorf
Telefon +49 (0) 7552 251131
Telefax +49 (0) 7552 931130
info@noerdlicher-bodensee.de
www.noerdlicher-bodensee.de



Stand: 02.2020

FERIE-19009 | www.creativwerbung.com
Bild Agnes: Büro für Regionalkultur eG

Erlebnis- & Stadtführungen



Lust auf eine Erlebnisführung?

Wie könnte man die Geschichte einer Stadt oder die Kultur einer Region besser kennenlernen als im Rahmen einer spannenden Führung mit ortskundigen Führern? Lauschen Sie fesselnden Geschichten der ehemaligen Reichsstadt Pfullendorf oder der anderen Gemeinden der Ferienregion Nördlicher Bodensee. Egal ob Stadt-, Kirchen- oder Naturführung – wir haben für jedes Interesse das Passende im Angebot.



Audioguide Pfullendorf:

Von Stauern und Stegstreckern – ein Rundgang in der Altstadt Pfullendorf

Diese Audioguide-Tour lädt Sie ein, 15 Stationen innerhalb des Altstadt-Gebietes auf eigene Faust zu erkunden. Hören, lesen und sehen Sie interessante Geschichten über das frühere Leben in der ehemaligen Reichsstadt Pfullendorf.

Nehmen Sie hierzu einfach Ihr internetfähiges Smartphone, scannen den unten stehenden QR Code und schon kann's losgehen.

Audioguide Pfullendorf
Ihr Smartphone als persönlicher Stadtführer
www.audioguide-pfullendorf.de

Illmensee Ostrach Pfullendorf Wald Wilhelmsdorf Illmensee Ostrach Pfullendorf Wald Wilhelmsdorf



2020





Für Gruppen

Auf Staufers Spuren

Bei dieser Führung durch das historische Pfullendorf lernen Sie unter anderem das Wahrzeichen der Stadt kennen: Das Obertor mit der wohl schönsten Doppeltoranlage im Bodenseegebiet. Die Führung schließt ebenfalls den historischen Marktplatz, das Rathaus (1524), das Alte Haus von 1317 und die vielen schönen Fachwerkhäuser ein.

Dauer: ca. 1,5 - 2 Stunden
Treffpunkt: Marktplatz oder nach Vereinbarung
Kosten: 60 Euro/Gruppe (max. 25 Pers.)

Führung durch die Pfullendorfer Unterwelt

Besichtigen Sie die einzigartigen historischen Sandsteinkeller unter der Altstadt Pfullendorfs, z.B. den bekannten Felsenkeller, und erfahren Sie im Rahmen einer spannenden Stadtführung mehr über das historische Pfullendorf.

Dauer: ca. 2 Stunden
Treffpunkt: Marktplatz oder nach Vereinbarung
Kosten: 65 Euro/Gruppe (max. 25 Pers.)
Erforderlich: pro Person eine Taschenlampe, festes Schuhwerk

Barrierefreie Führung durch die Pfullendorfer Unterwelt

Die Alternative für Gruppen, die nicht so gut zu Fuß sind. Bei dieser Führung besuchen Sie ausschließlich den Felsenkeller im Hotel Adler. Der Zugang zum Keller ist über den Hotel-Lift möglich. Im Anschluss an die Führung wird Ihnen ein kleiner Snack (Dinnee-Ecken) gereicht sowie pro Person ein Glas (0,2 l) Seemost oder alternativ ein Apfelsaft serviert.

Dauer: Führung ca. 45 – 60 Minuten plus Verweildauer für Snack & Umtrunk
Treffpunkt: Rebgarten Hotel Adler, Haupteingang
Kosten: 55 Euro/Gruppe (max. 30 Pers.) für die Führung zzgl. 8,50 Euro pro Person für Snack & Umtrunk
Hinweis: Gebrauch von Elektro-Rollstühlen bitte vorab klären!

Fachwerkführung durch Pfullendorf

Pfullendorf ist mit seinen wunderschön restaurierten Fachwerkhäusern und seinem mittelalterlichen Flair nicht umsonst seit Jahren Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Deutsche Fachwerkstraße. Lernen Sie den für Süddeutschland typischen alemannischen Baustil kennen und erfahren mehr über den Unterschied zwischen konstruktivem Fachwerk und Sichtfachwerk, welche Bedeutung hinter den fantasievollen Schmuckformen an den Häusern steckt und machen sich auf eine Begegnung mit dem „Wilden Mann“ gefasst.

Dauer: ca. 1 - 1,5 Stunden
Treffpunkt: Marktplatz oder nach Vereinbarung
Kosten: 60 Euro/Gruppe (max. 25 Pers.)

Führung durch die Pfullendorfer Stadtpfarrkirche St. Jakobus

Lassen Sie sich von der nach außen hin eher unscheinbaren Stadtpfarrkirche und deren barockem Charme verzaubern. Eine beeindruckende Fülle an barocken Farben, Stuckelementen, Formen und Bildern erwartet Sie im Inneren der Kirche. Patron der Stadtpfarrkirche Pfullendorfs wie auch der gesamten Stadt im Oberen Linzgau ist der Heilige Apostel Jakobus.

Dauer: ca. 1 Stunde
Treffpunkt: Stadtpfarrkirche St. Jakobus
Kosten: 55 Euro/Gruppe (max. 25 Pers.)

Pfullendorfer Kirchen-Tour

Besuchen Sie mit uns vier geistliche Stätten, die aus der Geschichte Pfullendorfs nicht wegzudenken sind. Wir beginnen bei der barocken Wallfahrtskirche Maria Schray und gelangen nach einem kurzen Fußweg in die Friedhofskapelle St. Leonhard. In der Dreikönigskapelle beim Spital beeindruckt insbesondere der spätgotische Schreinaltar. Endstation bildet die Stadtpfarrkirche St. Jakobus, die jährlich von zahlreichen Pilgern auf dem Weg nach Santiago de Compostela aufgesucht wird.

Dauer: ca. 1,45 – 2 Std. (Streckenlänge bis St. Jakobus ca. 1 km)
Treffpunkt: Wallfahrtskirche Maria Schray
Ende: Pfarrkirche St. Jakobus
Kosten: 65 Euro/Gruppe (max. 25 Pers.)

Familienführung – Auf der Spur der Räuber durch Pfullendorf

Für Kinder und ihre Eltern geht es mit dem Räuberbeauftragten auf einen etwa 75-minütigen Räuberlehrgang. Gewappnet mit einem kleinen Frageheft starten die Kids am Obertor. Neben dunklen Gefängniszellen im ehemaligen Stadttor gibt es noch Vieles mehr zu entdecken. Am Ende darf jeder kleine Räuberexperte sein persönliches Räuberzertifikat zur Erinnerung mit nach Hause nehmen. Vor Max Elsässer muss sich übrigens niemand fürchten. Schließlich ist er ja lediglich ein Nachfahre der berühmt-berüchtigten Gauner aus früheren Zeiten und kein echter Räuber. Die Führung eignet sich besonders für Kindergeburtstage, Vereine, Grundschulen oder sonstige Gruppen mit Kindern im Alter von 6 – 10 Jahren. Die Mitnahme von Kinderwagen ist nicht ideal, da eine Treppe auf dem Weg zu überwinden ist.

Dauer: ca. 75 Minuten
Treffpunkt: Obertor, Richtung Krankenhaus
Kosten: 110 Euro/Gruppe (max. 30 Pers.)

NEU
ab Sommer 2020:
Unterwegs mit dem
Pfullendorfer Schankweib

Räuber-Streifzug durch Pfullendorf

Auf den Spuren von Räubern, Zinken und dem Rotwelsch. Der Ganove „Grandscharle“ nimmt Sie mit in das Pfullendorf des Jahres 1820, bringt Ihnen Grundkenntnisse des Rotwelschen bei und vermittelt Wissenswertes des Gaunerlebens auf unterhaltsame Weise. Folgen Sie unserem Ganoven auf seinem Streifzug durch die Stadt und erfahren dabei mehr über das Pfullendorfer Gaunerwörterbuch, die alltäglichen Schwierigkeiten eines Nichtsesshaften und was Pfullendorf mit der Erfindung des weltbekannten Lagerbiers zu tun hat.

Dauer: ca. 1,5 Stunden
Treffpunkt: Obertor, Richtung Krankenhaus
Kosten: 110 Euro/Gruppe (max. 30 Pers.)

Gaunertreff und Räuberzinken

Kombinieren Sie die Räuberführung mit einem anschließenden Räuberschmaus im Felsenkeller. Sie können sich sicher sein: unser Räuber kennt sich auch in dem dämmrigen Natursandsteinkeller bestens aus. Im Felsenkeller erwartet Sie ein herzhaftes Räuberdinnele. Für Erwachsene gibt es danach noch ein Räuberschnäpsle und für Kinder ein Eis.

Dauer: ca. 1,5 Stunden Räuberführung plus anschließendem Essen im Felsenkeller
Treffpunkt: Obertor, Richtung Krankenhaus
Ende: im Felsenkeller, Rebgarten Hotel Adler
Kosten: Führung (mind. 10 Pers./max. 30 Pers.) pauschal 110 Euro zzgl. Räuberschmaus Erwachsene 10 Euro und Kinder (6-11 Jahre) 7 Euro Getränke sind exklusive

Führung durch das Kloster Habsthal und die barocke Kirche

Habsthal, ein Dominikanerinnenkloster aus dem 13. Jh., gehört zu den wenigen Klöstern Oberschwabens, die nach der Säkularisation wieder besiedelt wurden; seit 1892 lebt dort ein Benediktinerinnenkonvent. Das Klostergeviert, nach dem St. Gallener Planschema erbaut, hat seine ursprüngliche Architektur bewahrt. Seine einzigartige Schönheit verdankt es den großen Künstlern Joseph Anton Feuchtmayer, Gottfried Bernhard Göz, Franz Joseph Spiegler und Johann Felizian Hegenauer. Im Kloster wird eine Ausstellung über die Paramentenstickkunst der Benediktinerinnen gezeigt. Führungen in Kombination mit einer Weinverkostung (Klosterkellerei Muri-Gries, Südtirol) sind auf Anfrage möglich.

Dauer und Kosten: nach Absprache
Kontakt und Buchung: Benediktinerinnenpriorat Kloster Habsthal
Klosterstr. 11, 88356 Ostrach-Habsthal
Tel. 07585 656
info@kloster-habsthal.de, www.kloster-habsthal.de

Dorfgeplauder – Ostrach anno 1822

Die Pfarrhauserin Agnes kennt jeder im Ort – sie ist umtriebig und kümmert sich nicht nur um den Pfarrer und seinen Haushalt. Weil sie gleichzeitig ein furchtbar wunderfünftiges Frauenzimmer ist, hat sie viel zu erzählen! Begleiten Sie die Agnes auf ihrem Gang, der ums Pfarrhaus herum ans Ostrach-Brückle führt, danach zur ältesten Taverne am Ort, und schließlich an der Zehntscheuer und dem Amtshaus endet.

Dauer: ca. 1,5 Std.
Treffpunkt: Pfarrkirche St. Pankratius in Ostrach
Kosten: 75 Euro/Gruppe (max. 25 Pers.)

Erlebnissführung durchs Pfrunger-Burgweiler Ried

Die faszinierende Riedlandschaft Pfrunger-Burgweiler Ried ist das zweitgrößte zusammenhängende Moorgebiet in Südwestdeutschland. Bestaunen und erleben Sie mit fachkundiger Begleitung durch unsere Moorführer die seltene Tier- und Pflanzenwelt sowie die wechselvolle Natur- und Nutzungsgeschichte dieses Moors. Die interaktive Moorausstellung im Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf und der angrenzende Riedlehrpfad vermitteln großen und kleinen Besuchern wichtige Informationen auf kurzer Strecke; größere Touren führen über das ausgedehnte Wanderwegenetz durch das Ried.

Dauer: ca. 3 Stunden (auf Wunsch auch kürzer oder länger)
Termine: Siehe Freizeitprogramm der Ferienregion Nördlicher Bodensee oder auf Anfrage für Gruppen (auch Kleingruppen möglich)
Treffpunkt: Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf bzw. nach Vereinbarung
Kosten: Öffentliche Führungen: siehe Jahresprogramm gebuchte Führungen: nach Vereinbarung (je nach Dauer und Teilnehmerzahl)

Kontakt und Buchung: Naturschutzzentrum Wilhelmsdorf
Riedweg 3, 88271 Wilhelmsdorf, Tel.: 07503 739
info@riedstiftung.de
info@naturschutzzentrum-wilhelmsdorf.de
www.naturschutzzentrum-wilhelmsdorf.de

Führung zur Gründungsgeschichte Wilhelmsdorfs

Während dieser Führung erfahren Sie Interessantes über die Geschichte Württembergs, wie beispielsweise die Auswanderungsbewegung, sowie spannende Geschichten zur Gründung und Historie der evangelischen Brüdergemeinde Wilhelmsdorfs.

Dauer: ca. 1 Stunde
Treffpunkt: Pfarrhaus am Saalplatz, Wilhelmsdorf
Kosten: Freiwillige Spende